

- Essenz:** Geliebte Kinder, befolgt bei jedem Schritt stets Shrimat. Lasst euch nicht durch die Frage verwirren, ob es sich um Brahma oder um Shiv Babas Rat handelt.
- Frage:** Welche tiefen Zusammenhänge werden kluge Kinder leicht verstehen?
- Antwort:** Die klugen Kinder verstehen sehr leicht, ob aktuell Brahma Baba oder Shiv Baba spricht. Manche lassen sich dadurch verwirren. Baba sagt: Kinder, Bap und Dada sind zusammen. Lasst euch nicht irritieren. Geht weiterhin in dem Bewusstsein voran, dass es sich um Shrimat handelt. Shiv Baba übernimmt auch die Verantwortung für jede Empfehlung, die von Brahma Seite kommt.

Om Shanti. Kinder, der Spirituelle Vater unterrichtet euch. Ihr seid Brahmanen und nur ihr erkennt den Spirituellen Vater. Niemand sonst auf der Welt kennt den Spirituellen Vater, den man auch „Gott, der Vater“, „Höchster Vater“ oder „Höchste Seele“ nennt. Erst wenn der Spirituelle Vater kommt, kann Er Seinen spirituellen Kindern diese Erkenntnis vermitteln. Dieses Wissen existiert weder am Anfang der Welt noch am Ende. Ihr habt jetzt das Wissen erhalten, dass dies der Übergang zwischen dem Ende der alten Welt und dem Anfang der neuen Welt ist. Wie hättet ihr den Vater erkennen können, da ihr nichts von diesem Übergangszeitalter wusstet? Die Anbeter rufen: „Oh, Läuterer komm! Komm und reinige uns!“ Sie wissen jedoch nicht, wer der Läuterer ist, und auch nicht, wann Er kommt. Baba sagt: Niemand kennt Mich so, wie Ich bin und was Ich bin. Erst wenn Ich komme und Mich vorstelle, weiß man, wer Ich bin. Nur einmal, im Übergangszeitalter, stelle Ich mich vor und gebe euch das Wissen über Anfang, Mitte und Ende der Welt. Ich komme nur einmal in jedem Kreislauf. Alles, was Ich euch jetzt erkläre, verschwindet dann wieder. Vom Anfang des Goldenen bis zum Ende des Eisernen Zeitalters, kennt Mich, den Höchsten Vater, niemand; sie kennen auch nicht Brahma, Vishnu oder Shankar. Menschen rufen nach Mir. Brahma, Vishnu und Shankar rufen nicht nach Mir. Erst wenn die Menschen leiden, rufen sie nach Mir. In der Subtilen Region stellt sich diese Frage nicht. Der Spirituelle Vater kommt hierher und unterrichtet Seine spirituellen Kinder, d.h. euch Seelen (spirits). Achcha, wie heißt der Spirituelle Vater? Derjenige, den ihr „Baba“ nennt, muss doch einen Namen haben. Man erinnert sich nur an den Namen „Shiva“. Sein Name ist berühmt, aber sie haben Ihm auch viele andere Namen gegeben. Auf dem Glaubensweg haben sie mittels ihres eigenen Intellekts die Form des Lingams erschaffen, obwohl der Name immer noch Shiva lautete. Der Vater sagt: Ich komme nur einmal. Ich gebe euch das Erbe der Erlösung und des befreiten Lebens. Obgleich die Menschen über die Welt der Erlösung, das Nirwana, reden, verstehen sie nichts. Weder kennen sie den Vater noch die Gottheiten. Niemand versteht, wie der Vater nach Bharat kommt und das Königreich gründet. In den Schriften wird nichts davon erwähnt. Auf welche Weise kommt der Höchste Vater, um das Dharma der Gottheiten zu erschaffen? Es ist nicht so, dass die Gottheiten des Goldenen Zeitalters Wissen besaßen, welches dann verschwand; nein. Hätten die Gottheiten dieses Wissen gehabt, dann hätte es weiterhin zur Verfügung gestanden. Euch allen ist klar, dass dieses Wissen verschwindet. Wenn Ich komme, dann läutere Ich die unrein gewordenen Seelen, die ihr Königreich verloren haben. Es gab in Bharat einmal ihr Königreich. Wie habt ihr es verloren? Auch das weiß niemand. Deshalb sagt der Vater: Der Intellekt von euch Kindern ist stark in Mitleidenschaft gezogen worden! Ich bin jetzt hier, gebe euch dieses Wissen und danach erhaltet ihr eure Belohnung. Dann vergesst ihr alles. Ihr vergesst, wie der Vater kam und euch unterrichtet hat. Auch das ist im Weltfilm festgelegt. Kinder, entwickelt einen weitreichenden

Intellekt, mit dem ihr den Ozean des Wissens durchdenken könnt. Der Vater sagt: Im Goldenen und Silbernen Zeitalter studiert ihr keine Schriften. Das geschieht erst später wieder. Es gibt in der neuen Welt keine Schriften. Ihr vergesst dieses Wissen. Auf welche Weise sind dann die Gita und die anderen Schriften aufgetaucht? Diejenigen, die einst der wahren Gita lauschten und dadurch einen erhabenen Status erhielten, haben nichts verstanden. Wie könnten dann also die anderen Menschen etwas verstehen? Auch die Gottheiten wissen nicht mehr, wie sie von gewöhnlichen Menschen Gottheiten wurden. Ihre Rolle, sich zu bemühen, ging zu Ende und die Zeit der Belohnung begann. Warum sollte es auch in der neuen Welt dieses Wissen geben? Der Vater erklärt: Jetzt erhaltet ihr wieder einmal Wissen, genauso wie im vergangenen Kreislauf. Euch wird Raja Yoga beigebracht und dann erhaltet ihr die Belohnung. Dort gibt es keine Würdelosigkeit und deshalb taucht die Frage nach dem Wissen dort nicht auf. Dieses Wissen dient dazu, Erlösung zu erreichen, und die kann nur der Höchste Vater gewähren. Die Worte „Erlösung“ und „Entwürdigung“ gibt es nur hier und jetzt. Nur die Menschen Bharats erfahren ein Leben in Befreiung.

Sie glauben, dass der Himmlische Gottvater den Himmel erschuf. Sie haben keine Ahnung, wann es stattfand. In den Schriften werden hunderttausende von Jahren erwähnt. Der Vater sagt: Kinder, Ich gebe euch wieder einmal dieses Wissen. Wenn dann die Anbetung beginnt, verschwindet dieses Wissen. Einen halben Kreislauf lang besteht dieses Wissen und für einen halben Kreislauf gibt es Anbetung. Sie haben dem Goldenen Zeitalter die Dauer von hunderttausenden von Jahren angedichtet. Wie könnten sie dann irgendetwas verstehen? Wenn sie alles aus 5.000 Jahren vergessen haben, wie wollen sie sich dann an viele hunderttausend Jahre erinnern? Sie verstehen nichts. Der Vater erklärt alles mit einfachen Worten. Der Kreislauf dauert 5.000 Jahre und besteht aus vier Zeitaltern. Die vier Zeitalter haben eine gleiche Dauer von 1.250 Jahren. Dies ist jetzt das Minizeitalter der Brahmanen. Im Vergleich mit den vier Zeitaltern ist es sehr kurz. Der Vater erklärt euch neue Punkte auf viele unterschiedliche Art und Weise. Nehmt sie tief in euch auf. Setzt euch auch ein! Babas Rolle, alles zu erklären, setzt sich gemäß dem Drama weiterhin fort. Was immer Ich euch heute mitteilen musste, erzähle Ich euch. Es taucht fortlaufend auf. Ihr hört dem weiterhin zu. Verinnerlicht es und inspiriert auch andere, darüber nachzudenken. Ich brauche es nicht zu verinnerlichen. Ich teile es euch mit und inspiriere euch, es zu verinnerlichen. Meine Seele hat die Rolle, die Unreinen zu läutern. Alles, was Ich euch im vergangenen Kreislauf erklärt habe, taucht jetzt wieder in Mir auf. Obwohl diese Seele (Brahma) den Wissensozean ständig durchdenkt, weiß Ich nicht im Voraus, was Ich euch sagen werde. Es ist eine sehr tiefgreifende Sache, ob Brahma hier alles durchdenkt und an euch weitergibt oder ob Shiv Baba derjenige ist, der spricht. Um das zu erfassen, ist ein sehr guter Intellekt erforderlich. Diejenigen, die damit beschäftigt sind, spirituell zu dienen, denken ständig über den Wissensozean nach. Die Kumaris sind frei von Bindungen. Da sie keine Bindungen haben, können sie sich mit diesem spirituellen Studium beschäftigen. Kumaris können dieses Wissen sehr gut verinnerlichen. Ihre Aufgabe ist es, zu studieren und dann andere zu lehren! Sie müssen kein Geld verdienen. Wenn Kumaris das Wissen sehr gut verstehen, dann können sie sehr gut werden. Wenn sie vernünftig sind, werden sie sich damit befassen, dieses Einkommen zu verdienen. Einige gehen mit großem Interesse ihren weltlichen Studien nach. Es wurde ihnen erklärt, dass so ein Studium keinen Wert hat. Ihr könnt dieses spirituelle Studium hier absolvieren und spirituell dienen. Jenes Studium nutzt nicht viel. Obwohl sie studiert haben, werden sie Hausfrauen und verlieren sich in den Aktivitäten des Haushalts. Die Kumaris sollten sich mehr mit diesem Wissen hier beschäftigen. Befolgt bei jedem Schritt Shrimat und beschäftigt euch dann damit, dies alles zu verinnerlichen. Mama kam ganz zu Anfang und beschäftigte sich dann nur noch mit diesem Studium. So viele Kumaris sind jetzt nicht mehr hier. Kumaris haben eine sehr gute Chance!

Wenn Ihr Shrimat befolgt, könnt ihr erstklassig werden. Viele sind unsicher, ob dies Shrimat oder Brahmas Empfehlungen sind. Brahma ist Shiv Babas Vehikel. Wenn ihr Shrimat befolgt und er einen Fehler macht, dann wird Shiva alles korrigieren. Ihr könnt nur durch Brahmas Mund Shrimat erhalten. Denkt stets, dass ihr Shrimat erhaltet. Dann ist Shiva verantwortlich, egal was passiert. Wenn durch Brahma Baba etwas passiert, dann sagt Shiva Baba: Ich trage die Verantwortung. Auch dieses Geheimnis ist im Weltfilm fixiert. Er kann auch Brahma reformieren. Er ist immerhin der Vater. Bap und Dada sind beide zusammen. Warum seid ihr verwirrt und fragt: „Ich weiß nicht, ob Shiv Baba dies gesagt hat oder Brahma!“ Dank der festen Überzeugung, dass nur Shiv Baba hier Empfehlungen gibt, müsst ihr nie mehr unsicher sein. Shiv Babas Erklärungen sind immer korrekt. Ihr sagt doch: „Baba, Du bist mein Vater, Lehrer und Guru!“ Dann könnt ihr doch auch Seinen Rat befolgen, oder? Tut alles, was Er sagt. Seht immer Shiv Baba als denjenigen an, der zu euch spricht. Er ist der Wohltäter. Er trägt die gesamte Verantwortung. Brahmans Körper ist Sein „Wagen“. Weshalb werdet Ihr verwirrt und fragt euch, ob jetzt Brahma oder Shiv Babas euch einen Rat gegeben habe. Weshalb versteht ihr nicht, dass einzig und allein Shiv Baba euch alles erklärt? Folgt weiterhin Shrimat. Weshalb befolgt ihr die Ratschläge eurer Mitmenschen? Wenn ihr Shrimat befolgt, dann werdet ihr niemals einnicken. Aber das ist nicht möglich, weil ihr euch verwirren lasst. Baba sagt: Vertraut Shrimat und dann bin Ich verantwortlich. Wenn ihr kein Vertrauen habt, dann bin Ich auch nicht verantwortlich. Versteht tief, wie wichtig es ist, Shrimat zu befolgen. Wenn gesungen wird: „Ob Du mich nun liebst oder schlägst...“, dann ist dieses Lied Shiv Baba gewidmet. Das soll aber nicht bedeuten, dass hier jemand geschlagen wird. Für viele ist es jedoch schwer, Vertrauen zu entwickeln. Wenn ihr volles Vertrauen hättest, dann wäret ihr bereits karmateet, aber es braucht Zeit, um diesen Zustand zu erreichen. Ihr werdet ihn erst am Ende erreichen. Habt unerschütterliches Vertrauen! Shiv Baba kann niemals einen Fehler machen! Brahma kann Fehler machen, aber beide sind kombiniert. Vertraut darauf, dass Shiv Baba alles erklärt und dass es für euch wichtig ist, dem zu folgen, was Er sagt. Geht voran und denkt, dass ihr Shiv Babas Shrimat befolgt und alles, was evtl. falsch gelaufen ist, richtiggestellt wird. Manchmal gibt es Missverständnisse.

Versteht, wann Shiv Baba die Murli spricht und wann Brahma Baba etwas sagt. Es ist gleich, ob Shiv Baba spricht oder ob Brahma etwas sagt. Es ist nicht so, dass Brahma gar nichts sagt. Baba hat es jedoch erklärt. Versteht einfach, dass Brahma nichts gewusst hat und dass es Shiv Baba ist, der alles sagt. „Ich bade Shiv Babas Gefährt. Ich helfe in Shiv Babas Küche.“ Selbst wenn ihr nur daran erinnert, dann ist das auch schon sehr gut. Tut alles und denkt dabei an Shiv Baba. Dann könnt ihr weiter vorankommen als viele andere. Das Wichtigste ist die Erinnerung an Shiv Baba: Alpha und Beta. Alles Übrige sind Einzelheiten. Achtet auf alles, was der Vater erklärt. Nur der Vater ist der Läuterer und der Ozean des Wissens. Er allein verwandelt unreine Shudras in Brahmanen. Er reinigt nur Brahmanen. Er läutert keine Shudras. Von alledem wird in der Bhagawad und den anderen Schriften nichts erwähnt, außer vielleicht einige wenige Worte. Die Menschen verstehen noch nicht einmal, dass Radhe und Krishna zu Lakshmi und Narayan werden. Die Menschen werden deswegen verwirrt. Die Gottheiten gehören zur Sonnen- und Monddynastie. Es gibt die Dynastien von Lakshmi und Narayan und von Rama und Sita. Der Vater sagt: Oh, ihr Menschen Bharats, Meine geliebten Kinder, erinnert euch nur daran. Es ist keine Sache von hunderttausenden an Jahren. Erst gestern ist euch das Königreich übergeben worden und ihr wart unendlich reich. Der Vater machte euch zu Herrschern der ganzen Welt. Damals gab es keine anderen Länder. Was ist aus euch geworden? Die Weisen und Gelehrten wissen nichts darüber. Nur der Eine, der Höchste Vater, sagt: Oh, ihr Menschen Bharats, Ich habe euch damals das Glück des Königreichs geschenkt. Ihr erzählt jetzt auch euren Mitmenschen: Shiv Baba sagt: Ich

gab euch so viel Reichtum. Wann und wo habt ihr das alles verloren? Das Erbe dieses Vaters ist so großartig! Der Vater selbst sagt euch. Für gewöhnlich fragen Freunde und Verwandte den Erben: „Was hast du mit all dem Reichtum gemacht, den dein Vater dir hinterlassen hat?“ Shiv Baba ist der Unbegrenzte Vater und Er verwandelt euch von wertlosen Muschelschalen in Diamanten! Wo also ist all der Reichtum geblieben? Was könntet ihr Baba antworten? Niemand sonst versteht solche Fragen, aber ihr versteht, wie berechtigt sie sind. Wie seid ihr so arm geworden? Zuerst war alles satopradhan und dann verringerten sich die Grade. Daher nahm auch alles andere allmählich immer mehr ab. Im Goldenen Zeitalter wart ihr satopradhan. Es war Lakshmis und Narayans Königreich. Ihre Namen sind viel berühmter als die Namen von Radhe und Krishna. Lakshmi und Narayan werden niemals diffamiert. Alle anderen werden in den Schriften beleidigt. In den Schriften steht nicht, dass es Dämonen in Lakshmis und Narayans Königreich gab. Versteht diese Zusammenhänge! Baba füllt eure Taschen mit den Juwelen des Wissens. Er sagt: Kinder, hütet euch vor Maya! Achcha.

Den lieblichsten, innig geliebten Kindern, Liebe, Grüße und guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt „Namaste“ zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Seid weise und beschäftigt euch im wahren Dienst. Verantwortlich ist immer nur der Eine Vater. Zweifelt deshalb nicht an Shrimat und habt unerschütterliches Vertrauen.
2. Taucht tief in den Wissensozean undachtet sehr aufmerksam auf alles, was der Vater sagt. Verinnerlicht dieses Wissen selbst und vermittelt es dann anderen.

Segen: Möget ihr vollständig rein sein und eure ursprüngliche und ewige, echte Form erkennen. Sowohl die ursprüngliche als auch die ewige Gestalt von euch Seelen ist rein. Unreinheit ist künstlich; es ist ein Geschenk der Shudras. Brahmanen können keine Sachen benutzen, die Shudras gehören. Habt deshalb einfach folgenden Gedanken: In meiner ursprünglichen und ewigen, echten Form bin ich, diese Seele, eine reine Seele. Wann immer ihr andere anschaut, schaut euch ihre echte Gestalt an. Erkennt eure wahre Form und ihr werdet dann vollständig rein werden und ein Ticket für ein klimatisiertes Abteil in der 1. Klasse beanspruchen.

Slogan: Füllt eure Schürze mit Gottes Segen an, sodass Maya euch nicht nahekommen kann.

*** O M S H A N T I ***

Avyakt Signal: Bleibt in diesem avyakten Monat frei von Bindung und erfahrt die Stufe eines befreiten Lebens.

Die Mehrheit der Kinder hat nun zwar ihre eisernen Ketten zerrissen, aber ihre sehr verfeinerten und subtilen Stricke sind noch übrig. Es gibt viele, die fühlen, dass sie eine gute Persönlichkeit sind. Sie mögen es vielleicht nicht in sich tragen, aber sie haben das Gefühl, sehr gut zu sein und sehr schnell voranzukommen. Die Mehrheit von euch hat jene Stricke eines Lebens in Bindung. BapDada möchte jetzt gerne sehen, dass ihr von jenen Stricken befreit seid und ein befreites Leben führt.